

**KOMMUNALPOLITIK**  
EINFACH ERKLÄRT.

# « Wer an den Dingen seiner Gemeinde nicht Anteil nimmt, ist kein stiller, sondern ein schlechter Bürger. »

Dieses Zitat von Perikles, einem grossen Staatsmann im antiken Athen (ca. 500 bis 429 vor Christus), bringt es auf den Punkt. Das Engagement in der Gemeinde ist eine vornehme Pflicht des interessierten Bürgers. Wie aber funktioniert eine Gemeinde? Wie informiere ich mich, wenn ich mich für ein kommunales Mandat zur Verfügung stelle? Woher hole ich mir das für einen gewählten Gemeindepolitiker notwendige Wissen? Auf diese und viele weitere Fragen gibt das Buch «Einmaleins der Kommunalpolitik» Antworten. Die drei Autoren verfügen über einen grossen Erfahrungsschatz in der Kommunalpolitik. Mit viel Sachverstand und grossem Praxisbezug bringen Sie Ihnen die Kommunalpolitik näher.

## DIE AUTOREN



Bruno Gretener begann seine politische Karriere als Gemeinderat in Mellingen (2001) und wurde 2006 als Gemeindeammann gewählt. Seit 2013 ist er zudem im Grossen Rat des Kantons Aargau (FDP). Mit

diesen beiden politischen Mandaten hängen verschiedene weitere Aufgaben in der Gemeinde und in der Region zusammen.



Kurt Schmid war Gemeindeammann in Lengnau. Weitere politische Erfahrungen holte er im Grossen Rat und in vielen regionalen und kantonalen Gremien. Er führt ein Treuhand- und Revisionsunternehmen und ist derzeit

Präsident des Aargauischen Gewerbeverbandes sowie Verwaltungsrat in verschiedenen Unternehmen. Kurt Schmid war 2004 Autor des Buches «Kommunalpolitik – die reizvolle Herausforderung».



Yvonne Reichlin-Zobrist hatte während 14 Jahren leitende Funktionen im öffentlichen Finanzbereich inne (Finanzverwaltung des Kantons Aargau und Finanzverwaltung des Kantons Basel-Landschaft).

Seit Anfang 2012 leitet sie die Gemeindeabteilung im Departement Volkswirtschaft und Inneres des Kantons Aargau.

Bruno Gratener  
Yvonne Reschlin-2010  
Kurt Schmid

# Einmaleins der KOMMUNAL POLITIK

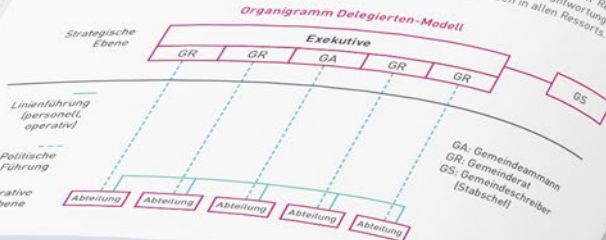
## 3.1 Organisation und Führungsaufbau

### Delegierten-Modell

Im Delegierten-Modell sind die einzelnen Gemeinderatsmitglieder lediglich für die politische Führung ihres Ressorts verantwortlich. Die Verwaltung wird durch ein Gemeinderatsmitglied, also durch eine politisch gewählte Person, geleitet.

Das Delegierten-Modell kommt in der Schweiz nicht sehr häufig vor. Die Gemeindeexekutive ist

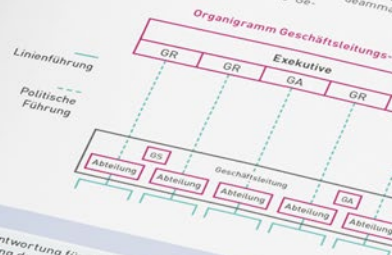
dabei vergleichbar mit einem Verwaltungsrat und kann sich fast ausschliesslich auf die politische und strategische Führung der Gemeinde konzentrieren. Der Gemeinderat delegiert Kompetenzen an den Delegierten, häufig ist dies der Gemeindevorsteher. Dieser nimmt die strategische Verantwortung für die politische und strategische Führung der Gemeinde wahr. Einerseits hat er die politische und strategische Verantwortung für sein Ressort, andererseits trägt er die Verantwortung für den Vollzug der Aufgaben in allen Ressorts.



NACHTEILE	
von des vom Volk gewählten über der Verwaltung	Geringere Detail- und Dossierkenntnisse der GR
zwischen Exekutive und	Wissensvorsprung des Delegierten
wie Zuteilung von nzen über alle	Höhere Anforderungen bzgl. regelmäßiger und strukturierter Berichterstattung den Delegierten
brigen GR	Keine saubere Trennung zwischen Aufsichtsfunktion und Vollzugstätigkeiten
olitische und	

### Geschäftsleitungs-Modell

Beim Geschäftsleitungs-Modell nehmen ebenfalls die Gemeinderatsmitglieder die politische Führung der Ressorts wahr. Die Führung der Verwaltung in der Linie übernimmt eine Geschäftsleiterin.



VORTEILE		NACHTEILE	
Führungsverantwortung für Kaderleute sowie Vereinheitlichung der Verwaltungsführung	Einheitliche Abläufe sowie Zuteilung von Aufgaben und Kompetenzen über alle Abteilungen	Zeitliche Entlastung der GR	Konzentration des GR auf politische und strategische Fragen
Höhere Attraktivität des Gemeinderatsamts		Geringere Detail- und Dossierkenntnisse der GR	Wissensvorsprung des GA, wenn Geschäftsleitung mitwirkt
		Höhere Anforderungen bzgl. regelmäßiger und strukturierter Berichterstattung den GA	Für kleinere Gemeinden weniger geeignet, weil die Anzahl der Kaderleute zu gering ist
		Umsetzung schwierig bei Widerständen der Kaderleute oder mit weniger geeigneten Personen	

Herausgeberin:



Institut für Public Management

Berufsbildung  
Ausbildung  
Weiterbildung  
für Gemeinden und Kanton.

www.ipm-bildung.ch



**B**

Nicht frankieren  
Ne pas affranchir  
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung Invio commerciale risposta  
Envoi commercial-réponse



Ich bestelle \_\_\_\_\_ Exemplar(e) des Buches  
«Einmaleins der Kommunalpolitik»  
zum Preis von CHF 149.- exkl. Versandkosten.

Vorname \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Datum / Unterschrift \_\_\_\_\_

Oder per Mail: [kontakt@ipm-bildung.ch](mailto:kontakt@ipm-bildung.ch)

ipm Institut für Public Management  
Freienwilstrasse 1  
5426 Lengnau